

# PRESSEMITTEILUNG



Gutenberg  
Museum  
Mainz

## VOX-Sendung „Die Höhle der Löwen“ zu Gast im Gutenberg-Museum

**Kooperation im Bereich der Schreib- und Leseförderung und Vorstellung eines exklusiven Produktes**

Mainz. Was hat das Gutenberg-Museum mit der VOX-Sendung „Die Höhle der Löwen“ zu tun? Die Antwort auf diese Frage wurde den Zuschauer:innen am 28. August bei der Auftaktsendung zur 14. Staffel zur Prime Time beantwortet:

Der Erst-Kontakt fand auf der Leipziger Buchmesse im April dieses Jahres statt. Start-Up-Unternehmer Kai Döringer kam mit einem Angebot auf Museumsdirektor Dr. Ulf Sölter zu. Der Nachdreh zu seinem Erfolgsprodukt, der Produktlinie „Schreibpilot“, in das der Unternehmer Ralf Dümmel im Rahmen der TV-Sendung „Höhle der Löwen“ investiert hatte, sollte im Gutenberg-Museum stattfinden. Inhaltlich naheliegend, denn die Hefte mit vorgestanzten Buchstaben sollen Kindern das Schreiben erleichtern und somit den Lernvorgang unterstützen. Das Gutenberg-Museum, nicht nur ein Druck- sondern auch ein Buch- und Schriftmuseum hat sich schon lange der Leseförderung verschrieben, u.a. ist Dr. Sölter Schirmherr des Vereins MENTOR – Die Leselernhelfer Mainz. Als Dankeschön für die Bereitschaft, im Museum filmen zu können, legte der Gründer Döringer eine Sonderedition „Johannes Gutenberg“ seiner Schreibpilot-Reihe auf, die im Gutenberg-Shop für 14,95 Euro verkauft wird. Dass der Erlös dieser Edition, deren Cover ein Bildnis des „Mann des

Weltmuseum der Druckkunst, Liebfrauenplatz 5, D-55116 Mainz | [www.gutenberg-museum.de](http://www.gutenberg-museum.de)  
Tel.: 06131/122640, Fax: 06131/123488 | E-Mail: [gutenberg-museum@stadt.mainz.de](mailto:gutenberg-museum@stadt.mainz.de)  
Öffnungszeiten: Di-Sa 9-17 Uhr, So 11-17 Uhr; Mo und an gesetzlichen Feiertagen geschlossen  
Spendenkonto: Landeshauptstadt Mainz - Gutenberg-Museum, IBAN: DE48 5535 0010 1800 0003 31,  
Swift-Bic. MALADE51WOR, Verwendungszweck: "511430000386"

Jahrtausends“ ziert, ins museumspädagogische Vermittlungsangebot fließt, versteht sich von selbst.

Beim Dreh selbst war neben Kai Döringer auch der Unternehmer Ralf Dümmel anwesend, der mit seinem Investment 2020 half, die Produktlinie auszuweiten und mehr Kindern das Schreiben lernen zu ermöglichen. Gefilmt wurde u.a. an einer Druckerpresse, in eindrucksvollen Bildern wurde gezeigt, wie an dem „Original Heidelberger Zylinder“ die Prägungen ins Papier gedruckt werden.

Museumsdirektor Dr. Ulf Sölter freut sich über diese Kooperation und hofft, dass die Schreibpilot-Reihe noch vielen Kindern den Einstieg ins Schreiben vereinfacht, auch im digitalen Zeitalter zusammen mit dem Lesen eine wichtige Kulturtechnik, die Voraussetzung für eine gesellschaftliche Teilhabe ist.

Ansprechpartner:innen:

Dr. Ulf Sölter, Direktor,  
Tel. 06131 / 12 26 40, E-Mail: [gutenberg-museum@stadt.mainz.de](mailto:gutenberg-museum@stadt.mainz.de)

Martina Illner, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 06131 / 12 26 79,  
E-Mail: [martina.illner@stadt.mainz.de](mailto:martina.illner@stadt.mainz.de)

Mainz, den 29.08.2023

Dr. Ulf Sölter  
Direktor